



Petition 193859

Lebens- und Genussmittel - Kein Verkauf industriell hergestellter "Backwaren" in Discountern

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass industriell hergestellte "Backwaren" nicht in Discountern verkauft werden dürfen. Brot soll von ausgebildeten Bäckerinnen und Bäckern hergestellt werden. Ziel ist der Schutz des Handwerks, der Erhalt regionaler Betriebe und echter Lebensmittelqualität.
Begründung	Brot ist mehr als nur ein Nahrungsmittel – es ist Kulturgut, Handwerk und ein Symbol für Qualität, Tradition und Regionalität. Über Jahrhunderte hinweg wurde Brot in Deutschland von ausgebildeten Bäckerinnen und Bäckern hergestellt, die ihr Handwerk mit Hingabe, Erfahrung und Verantwortung ausübten. Jeder Teig, jede Kruste, jede Scheibe erzählt von Wissen, Geduld und Liebe zum Produkt. Dieses Kulturgut darf nicht durch industrielle Massenware ersetzt werden. In den letzten Jahren beobachten wir jedoch eine bedenkliche Entwicklung: Discounter verkaufen sogenannte „Backwaren“, die in Wahrheit industriell gefertigte Teiglinge sind, tiefgefroren, standardisiert und mit Zusatzstoffen optimiert. Diese Produkte mögen aussehen wie Brot, riechen wie Brot und werden oft vor Ort aufgebacken, aber sie sind kein Handwerk mehr. Sie sind industrielle Ware, deren Ziel nicht Qualität, sondern Masse und Gewinnmaximierung ist. Diese Praxis hat weitreichende Folgen. Kleine und mittelständische Bäckereien, die echte Handwerksarbeit leisten, können mit den Dumpingpreisen der Discounter nicht konkurrieren. Sie stellen den Teig selbst her, lassen ihn in Ruhe gären, verwenden hochwertige Zutaten, zahlen faire Löhne und tragen Verantwortung für die Qualität. Industrielle Produkte können das nicht leisten, weil sie auf Effizienz, Massenproduktion und künstliche Haltbarkeit optimiert sind. Das Ergebnis: Handwerksbetriebe schließen, Ausbildungsplätze gehen verloren, Ortskerne verlieren Lebensqualität – und Brot wird austauschbar, geschmacklos und anonym. Es geht hier nicht nur um wirtschaftliche Fairness, sondern auch um Qualität und Gesundheit. Industrielle Backwaren enthalten häufig Zusatzstoffe, Konservierungsmittel und Emulgatoren, die im traditionellen Brot nicht nötig sind. Wer echtes Handwerksbrot kauft, bekommt ein Produkt, das aus wenigen, natürlichen Zutaten besteht, frisch hergestellt wird und somit nicht nur besser schmeckt, sondern auch gesünder ist. Darüber hinaus ist Brot ein wichtiger Teil der regionalen Identität und Kultur. Bäckereien sind soziale Treffpunkte, Arbeitgeber vor Ort und Ausbildungsstätten für junge Menschen. Wenn diese Betriebe verschwinden, verliert die Gesellschaft mehr als nur ein Lebensmittel: Sie verliert Tradition, Vielfalt und Gemeinschaft.

Mit dieser Petition fordern wir daher: Discounter dürfen keine industriellen „Backwaren“ mehr verkaufen. Brot darf nur von ausgebildeten Bäckerinnen und Bäckern hergestellt werden, die ihr Handwerk beherrschen und die Verantwortung für Qualität, Geschmack und Frische übernehmen. Ziel ist der Schutz des Handwerks, die Förderung regionaler Betriebe und der Erhalt echter Lebensmittelqualität.

Es geht nicht um Nostalgie, sondern um Gerechtigkeit, Kultur und Nachhaltigkeit. Jeder Bissen, den wir bewusst aus echtem Handwerksbrot nehmen, ist ein Bekenntnis zur Qualität, zur Tradition und zur Zukunft regionaler Betriebe.